

Praktische Aspekte bei Entwicklungsprojekten im Launcherbereich

G. Lindner (1)

(1) FH Joanneum – University of Applied Sciences, A-8020 Graz, Austria

Die europäische Weltraumagentur ESA betreibt seit nunmehr 20 Jahren sehr erfolgreich die Träger- rakete Ariane 5, bringt damit Satelliten ins All und einige Male flog die Ariane 5 sogar zur interna- tionalen Raumstation ISS. Um im internationalen Wettbewerb bestehen zu können, wurde bzw. wird diese ständig weiter entwickelt. Bei diesen Entwicklungsarbeiten, aber auch bei der anschließenden Produktion der neu entwickelten Komponenten haben hochqualifizierte Ingenieure und Wissenschaftler oft nicht nur “highly sophisticated Brainwork” zu erbringen. In vielen Fällen sind die zu bewältigen- den Herausforderungen von ganz anderer, gar nicht technischer Natur - dafür werden Ingenieure und Wissenschaftler schließlich ausgebildet - sondern von organisatorischer, juristischer oder oft auch men- schlicher Art. Der Vortragende hat viele Jahre im Launcherbereich gearbeitet und wird über seine dabei gemachten Erfahrungen anhand von Beispielen berichten.



Copyright: ESA/CNES/ARIANESPACE